

S. n. 122. 083

Pflaunberg, 28^{ten} März 1876.

Hochwunderschönen Frau!

Ihr gütiges Brief hat mich sehr betrübt!
Denn wenn ich nicht - ohne Gastvondau, nicht
jung klein dureau) gastvondau bin: so habe
ich das antworten, das etwas guttache
mir gutachten ist; das die mir für ein
angebanden Gefühl innigen Wohlwollen, mit
dem die mir nicht so wohl und ganz be,
glückt, wenigstens zum größten Theile und
zogen - oder besser gesagt: das die
vielleicht für mich wunderbar haben! Hat
nicht das Gefühl sein möge: einen Brief
Frau gegenüber bin ich mir nicht bewußt,
und ich denke: die sollten sich nicht alle
Umstände selbst fühlen, was die mir sind!
Ich kann es mit Worten nicht ausdrücken:
oben Andau, die ich oft in mein Herz
blicken lassen, könnten es Frau sagen.



so kommt hier also in diesen Briefen um ein zu
 wird man soind nicht freundlich, das hier bei einem
 wird aufzuheben allsoyber auf ganzsailen mühen, wie
 Kaval von dem Sonne. Aber ich fürchte, es
 liegt tiefen. Vielleicht haben Sie von mir einige,
 hoftru maniffen yalants, welche im Gönnt,
 luyen garsonlichen Grefschney und dunnender
 Gönningung sind. Bulwar sagt irgendwo:
 "Geld ist Specktar." Und Gontz: "man
 mit einem Talente zu einem Talente zu
 kommen ist, findet in demselben viele Höflichkeit
 dursien." Man Wunigau, nun das Rechte, Aue
 von dem, Sie mit einem Talente, nicht
 zu einem Talente geboren worden, ist es
 notwendig, ihn geistig zu Ziel oder betriebe,
 hier sich zu den an istam indische Spiel zu
 kommen. Das ist nicht stark genug
 man, ist aber manne menschliche Pflicht —
 und glauben Sie mir: ich habe das dünkliche,
 in Gefühl tiefes Grieschelt, obgleich ich mir
 das reinste und wunderbarste Althistorie zu,
 nicht man und die, niemals — bald nicht in



den Hörsaal mit glücklichem Stimmee, bin ich
in Herrn hundert wunderbar, ganz von dem Male
Hüttels Können. Ich ist der Wunder rasche,
dann mich, doch nicht weichen, den Liebe und
Mittelmäßig bedürftiger Herzog, was und was
ein tiefes Gefühl nach zügellose Freiheit
befüllt — Ich ist nun einmal, wie ich bin, wie,
munters atems sein kann! —

Und doch gibt es mich unglücklich glücklich! Ich
sah ich — fortlich sah mit Augen — nun, in
April nach Wien zu reisen, um in westlichen,
zu liebe Augen blickten und unsere Hände
mit meiner freier zu können! Wie tollere
sind doch die Freigänger, die wiederholte
das Leben! Ich, wo ich Königsreich gäbe
Ara dann zu in die Zukunft blickten; sah
Kopfe mir unglücklich die schwarze Taubheit,
die dunkelste Provinzen! — Wie dann mich
sie: Die werden (nicht mehr?) oder mich
nichtig mit mir sein; wie die dann mich mich
dunkel Schreyung meine Seele unterman
können, wie ich ich Frau gegeben bin — und

und das Bild auf dem Messfaher nicht lügt! —

Wegen die köstliche Wäsche, die ich, um
einen Antheil abzugeben, nach in Pflaumberg
wonnlich, Frau und alle Ihre Liebe, das
ich mich innigst ansehe, in jedem Hinsicht
Ihnen Freundschaft = und Blüthenzeit bringe,
gute! — — —

Für alle Zeit

Ihr

Saar

Für Ihre liebe Freundschaft dank; an was
mir nicht Freundschaft — wenn doch ein
Wohlthat!